

Eine der liebenswürdigsten Personen im Neuen Testament ist Tabea (Apostelgeschichte 9). Sie war keine Strassen-evangelistin. Aber sie war bekannt

dafür, dass sie viel Gutes tat und Kleider für die Ärmsten nähte.

Als Petrus nach ihrem Tod in die Stadt kam, zeigten ihm die Witwen Kleider, die sie genäht hatte. Ihre dienende Haltung war ein deutlicher Hinweis für die Liebe Gottes.

Die Selbstlosigkeit und Freundlichkeit dienender Menschen öffnet Türen zu vielen Herzen. Der dienende Evangelisationsstil ist deshalb unglaublich wertvoll, weil dadurch auch Leute erreicht werden, die kritisch und negativ dem Evangelium gegenüber eingestellt sind und sonst durch kaum einen anderen Stil erreicht werden können. Taten der Liebe kann man nur schwer widerstehen.

Die Charaktermerkmale der Menschen, die gerne dienen, sind:

- Sie sind demütig und geduldig
- Sie nehmen die Bedürfnisse anderer wahr
- Sie zeigen ihre Liebe durch Taten
- Sie stehen eher im Hintergrund, packen aber an, wo Hilfe gebraucht wird

Dein dienender Einsatz ist sehr wertvoll. Freue dich darum, wenn das dein persönlicher Evangelisationsstil ist. Bleibe aber bitte nicht beim Gutes Tun stehen. Diakonie und Evangelisation gehören zusammen. Dein Engagement ist kein Ersatz für Worte. Die Bibel lehrt, dass der Glaube durch das Hören des Evangeliums entsteht (Röm 10,16). Packe deshalb die Gelegenheiten, die sich dir bieten, und rede von Jesus.

Dein Beat Abry



Beat Abry
Evangelist
beat.abry@bluewin.ch

Der dienende Evangelisationsstil

Reihe